

[Die Rada hat die Verhängung des Ausnahmezustands beschlossen](#)

24.02.2022

Die Werchowna Rada hat am Mittwoch, den 23. Februar, in einer außerordentlichen Sitzung mit 335 Stimmen die Entscheidung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates unterstützt, den Ausnahmezustand in der Ukraine zu verhängen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Werchowna Rada hat am Mittwoch, den 23. Februar, in einer außerordentlichen Sitzung mit 335 Stimmen die Entscheidung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates unterstützt, den Ausnahmezustand in der Ukraine zu verhängen.

Der Ausnahmezustand wird am 24. Februar in Kraft treten und 30 Tage andauern. Später kann diese Frist verlängert werden.

Der Ausnahmezustand sieht also Folgendes vor:

- Sonderregelung für die Ein- und Ausreise, Inspektion von Fahrzeugen (falls erforderlich),
- Verbot von Massenveranstaltungen und Streiks (falls erforderlich, wird das Verbot vom Gericht festgelegt),
- Ausgangssperre (nicht in allen Städten, auf Antrag der Behörden),
- Dokumentenkontrollen, Durchsuchungen von Bürgern und Wohnungen (falls erforderlich),
- Verbot für Wehrpflichtige und Personen, die dem Militärdienst unterliegen, sich ohne Genehmigung der Militärregistrierung umzumelden. Auch ein Verbot, ins Ausland zu reisen,
- Verbot der Verbreitung von Informationen, die „die Lage destabilisieren“ könnten,
- Besondere Vorschriften für die Kommunikation und das Internet.
- Es kann eine vorübergehende oder dauerhafte Evakuierung der Bevölkerung mit Bereitstellung von Ausweichquartieren erfolgen.

Am Vortag hatte Präsident Wolodymyr Selenskyj bei einem Treffen mit Sicherheitskräften und den Fraktionsvorsitzenden der Rada die Möglichkeit der Verhängung des Ausnahmezustands erörtert.

Und heute wurde die Entscheidung auf einer Sitzung des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates gebilligt.

Der Vorsitzende des Sicherheitsrates, Olexij Danilow, erklärte, dass im Falle einer militärischen Invasion in der Ukraine sofort das Kriegsrecht verhängt würde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.